

An alle Mitglieder
der Verbindungsstelle Hildesheim

Hildesheim,
im Mai 2005

Aus dem Vereinsleben

Bei nunmehr fast 150 Mitgliedern wird das kommende

Sommergrillen **am Mittwoch, dem 08. Juni 2005** **-ab 16.00 Uhr-**

sicherlich sehr gut besucht werden.

Viele haben sich schon in die bei der Jahreshauptversammlung im Februar ausgelegten Listen eingetragen.

Um dennoch besser planen und vorbereiten zu können, solltet ihr nochmals telefonisch zusagen.

Unser Landesvorsitzender Dieter Große hat sein Erscheinen ebenfalls schon zugesagt !

*

Für die Thale-Fahrt mit der Aufführung

„ Kiss Me Kate „ **am Samstag, dem 20. August 2005**

können noch Karten bei Claus Kubik bestellt werden.

Am Donnerstag, dem 07. April 2005 wurde die

Polizeigeschichtliche Sammlung Niedersachsen (Polizeimuseum)

von einer nach einigen Ausfällen nur noch sieben Teilnehmer zählenden Gruppe besucht.

Gegen 15.30 Uhr wurden wir durch den Kollegen Buntefuß begrüßt. Nach einer kleinen Einweisung ging die Reise in die Polizeigeschichte los.

Die Ausstellung auf über 1.400 qm Fläche ist in diesem Umfang in Deutschland einzigartig.

Gleich zum Anfang blitzte uns etwas Bekanntes entgegen!

Unsere alte „70/90“, der alte grünweiße Tatortbus der damaligen KPI Hildesheim.

Mit eindrucksvollen Exponaten, erklärenden Schautafeln und Abbildungen wird der Wandel der Polizei seit den

Zeiten, da das Henkerhandwerk noch zu den polizeilichen Aufgaben zählte, bis hin zu unserer modernen Polizei als „Dienstleistungsunternehmen“ dokumentiert.

Der Kollege Buntefuß führte die Gruppe mit erklärenden Worten durch die Ausstellung und beantwortete alle Fragen, die sich in die sieben Köpfe gebohrt hatten.

„Harmann's Hackebeilchen“, mit dem wohl etwa 30 Menschenleiber in Hannover bestialisch zerlegt wurden,

ist wohl der Magnet der Ausstellung, die historisch wertvoll ist und dem Land Niedersachsen auf jeden Fall erhalten bleiben muß!

Wilfried Bensch



Am Montag, dem 09. Mai 2005 startete von der Pappelallee um 07.45 Uhr der mit 35 Teilnehmern rappelvolle Stadtwerkebus mit Ziel Salzgitter.

Dort besichtigten wir zunächst das Stahlwerk und konnten die Stahlherstellung von der Erzeugung des Roheisens am Hochofen bis zur Herstellung von Fertigprodukten in den Walzwerken aus allernächster Nähe verfolgen.

Nach dem Mittagessen folgte noch ein Besuch im Schokoladenmuseum in Peine.

Herbert Meyer hat zu diesem ereignisreichen Tag folgendes geschrieben:

Exkursion am 9. Mai,
alle waren gern dabei,
die da fuhren nach Salzgitter-
Sonne Wolken – kein Gewitter.

So kamen wir nach Watenstedt,
das Eisen lag im Feuerbett.
Hermann Göring, wird berichtet
hat dieses Werk dereinst errichtet.

Im Hochofen gewinnt man Stahl-
natürlich nur in erster Wahl!
Schwefel wird dem Erz entzogen
Mit Soda, das ist nicht gelogen.

Ein Ami soll's erfunden haben,
der wurde kurzer Hand zum Schwaben,
und damit ist nun auch geklärt,
was gut ist, Deutschland nur gehört.

Was aus dem Ofen kommt, sind BRAMMEN,
die aus glühendheißen Flammen
in das Walzwerk dann gelangen –
von der Haspel aufgefangen.

Aufgerollt kann man sie sehen,
wie sie in der Halle stehen.
Stahl als Blech in großen Rollen,
die vom Band herunterrollen.

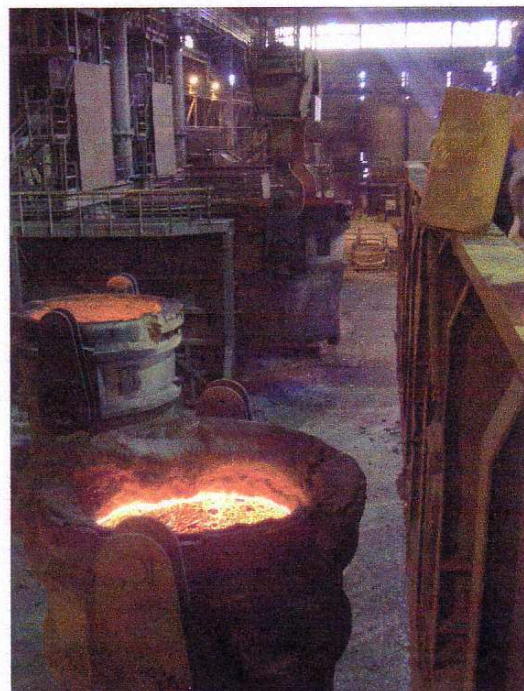
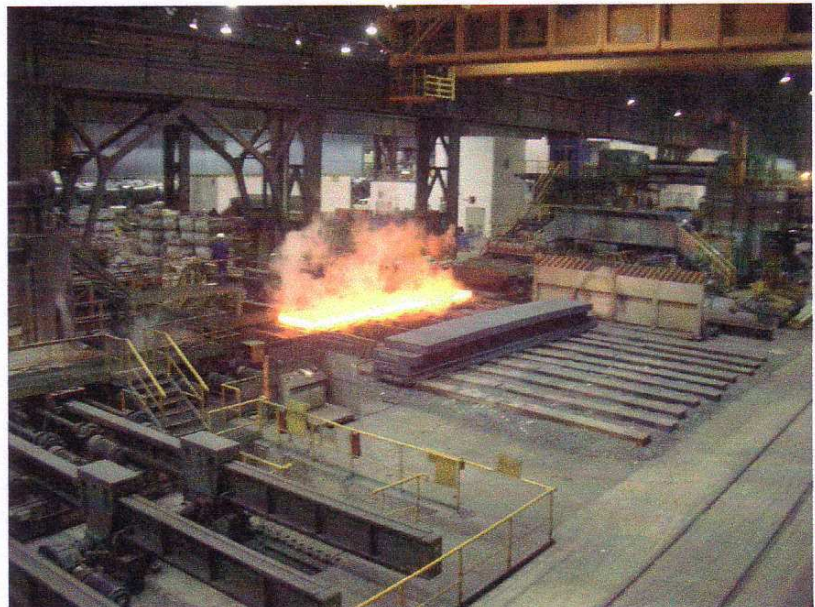
Passend für die Industrie,
vom Autobau bis zur Chemie,
genial und interessant
bei uns im Niedersachsenland!

Nach Mittagmahl und kurzer Pause
ging's noch lange nicht nach Hause.
Peine wurde uns empfohlen,
dort kann man Leckereien holen.

Leider war die Produktion
an diesem Tag nicht in Aktion.
Wir konnten hier nur Torte essen,
doch auch den Konsum nicht vergessen.

Leckereien ohne Ende
gab's schon im Werksgelände
So waren dann die Plastiktaschen
gefüllt zum abendlichen Naschen.

Ich hoffe allen hat's gefallen,
in Peine und Salzgitters Hallen !



Am Mittwoch, dem 25. Mai 2005
wurde unser IPA-Mitglied und
Sekretär der Verbindungsstelle
Hildesheim

Hans Höweling

80 Jahre alt.

Herzlichen Glückwunsch !



**Unser Schatzmeister Claus Kubik ist ab sofort nur über die
Telefonnummer der Polizeivermittlung Hildesheim
(05121 / 9390) erreichbar !**

Servo per Amikeco !

Herausgeber : IPA-Verbindungsstelle Hildesheim
31137 Hildesheim, Schützenwiese 24
Verantwortlich: Peter Stönner, Vbst.-Sekretär
Tel.: 05121 / 179130

www.ipa-hildesheim.de

E-Mail:

IPA.Vbst.Hildesheim@t-online.de